

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 19 (1901)
Heft: 373

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register de commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Geschäftliche Lage in den Vereinigten Staaten von Amerika. — Epidémien. — Epidémies. — Consulate. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
(B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird. L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (728*)
Gemeinschuldner: Aktiengesellschaft Biene in Zürich V.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 12. November 1901.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen. La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (693*)
Gemeinschuldnerin: Frau Zoller, Regina, Handlung, Hohlstrasse 165, in Zürich III.
Einspruchsfrist: Bis und mit 9. November 1901.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Thalweil. (735)
Das Konkursverfahren über Buchmann, Robert, Handlung, in Adliswil, ist durch Verfügung des Tit. Bezirksgerichtspräsidium Horgen vom 29. Oktober 1901 als durchgeführt und geschlossen erklärt worden.

Kt. St. Gallen. Konkursamt vom Seebizirk in Uznach. (740)
Das Verfahren im Konkurs Brändli & Cie, J., in Rapperswil und Wattwil ist geschlossen.

Konkursstelgerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (744*)
Aus dem Konkurs Aquarium-Genossenschaft in Zürich V kommen Mittwoch, den 13. November 1901, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Buchenheim», Seefeldstrasse 98, in Riesbach-Zürich V, gegen Barzahlung auf öffentliche Steigerung:

Ein Schlauch, ca. 20,000 Ansichtspostkarten, eine Giesskanne, ein Abtropfblech, ca. 300 Kataloge, eine Kiste, zwei Kistli Cigaren, zwei Dutzend Champagnergläser, zwei Dutzend Kaffeegläser, sechs Absinthgläser, ein Trichter, verschiedenes Glasgeschirr, Wein-, Biergläser, -Flaschen, Senftöpfe, Salzbüchsen, Zuckerschalen, Liqueurflaschen, zwölf Britannia-Kaffeekannen, ca. 200 Teller, Aschenbecher, Zündholzsteine, Servierplatten, Bierträger, ein Bierhumpen, Bierunterlagen, Zeitungshalter, Servietten, Küchen- und Tischtücher, Kaffeedecken, diverse Schüsseln, ein Gaskochapparat, diverses irdenes Geschirr, ein Mörser, eisernes, blechernes und kupfernes Kochgeschirr, Löffel, Messer, Gabeln und anderes. — 13 Flaschen Kirsch, 14 Flaschen diverse Spirituosen, 110 Flaschen Waadtländer, 120 Flaschen Neuenburger, 95 Flaschen diverse Weine, 165 Flaschen diverse Flaschenweine wie Sassella, Rheinwein, Asti etc.

Sodann im Pavillon am Seequi:
77 Wasserbehälter von Glas (ohne Pflanzen), 20 dito mit Eisenblechfassung, ein alter Eiskasten, vier Bücherschränke, 15 Wienerstessel, zwei Kästli, drei Tische, drei alte Sessel, ein Bett, ein Kästli, drei Strassenlaterne und vieles anderes.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.
(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden. Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären. Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (738)

Débitur: Nansé, Joseph, chef d'atelier, à Porrentruy.
Date du jugement accordant le sursis: 31 octobre 1901.
Commissaire au sursis concordataire: E. Willemin, notaire, à Porrentruy.
Délai pour les productions: 27 novembre 1901 inclusivement.
Assemblée des créanciers: Mercredi, 14 décembre 1901, à 2 heures après-midi, en l'Etude du soussigné.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 2 décembre 1901.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (721*)
Gemeinschuldner: Wather, Julian, von Couvet (Kanton Neuenburg), Industrie-Agentur, Usterstrasse, in Zürich I, wohnhaft Hadlaubstrasse Nr. 86, in Zürich IV (Oberstrass).
Datum der Konkurseröffnung: 22. Oktober 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 7. November 1901, nachmittags 4 Uhr, im «Casino Unterstrass» in Zürich IV.
Eingabefrist: Bis und mit 2. Dezember 1901.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (742*)
Gemeinschuldner: Schilde, Gustav, Postkartenhändler und Drucker, von Hohentann, Sachsen, wohnhaft in Wytkon.
Datum der Konkurseröffnung: 24. und 30. Oktober 1901.
Summarisches Verfahren (Art. 231 B.-G.).
Eingabefrist: Bis und mit 26. November 1901.

Kt. Bern. Konkursamt Biel. (743)
Gemeinschuldner: Die Kollektivgesellschaft Voirol, frères, Uhrenfabrikationsgeschäft, in Biel.
Datum der Konkurseröffnung: 28. Oktober 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 15. November 1901, nachmittags 2 Uhr, im Gläubigerversammlungsort im Amthause zu Biel.
Eingabefrist: Bis und mit 6. Dezember 1901.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (744*)
Im Konkurs betreffend Gerhards, Friedrich, Architekt, von Wodorf (Schwerin), zur Zeit in Melbourne (Australien), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 16. November a. c. beim Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Sarine, à Fribourg. (745)
Faillite:
Treichsel, Emile, à Fribourg.
Hassler, Conrad, à Fribourg.
Délai pour intenter l'action en opposition: 16 novembre 1901 inclusivement.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (736)
Gemeinschuldner: Knöppli-Kägi, A., in Basel.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 16. November 1901.

Verwerfung des Nachlassvertrages. — Rejet du concordat.
(B.-G. 308 u. 309.) (L. P. 308 et 309.)

Ct. de Vaud. Office des faillites de Morges. (737)
Dans son audience du 2 novembre 1901, M. le président du tribunal a refusé l'homologation du concordat proposé par Golay, Albert, négociant, à Morges, à ses créanciers.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Thurgau. *Betreibungsamt Romanshorn.* (739)
In Sachen der konkursrechtlichen Liquidation im Nachlasse des verstorbenen Graber, C., Gipsermeister, in Romanshorn, findet Montag, den 11. November 1. J., nachmittags 3 Uhr, im Hotel «Falken» in Romanshorn eine ausserordentliche Gläubigerversammlung statt zwecks Beschlussfassung betreffend Prozessführungen.

Nichterscheinende haben sich den Beschlüssen der anwesenden Kreditoren zu unterziehen.

Romanshorn, den 2. November 1901.

Im Auftrage des Konkursamtes Arbon:
Betreibungsamt Romanshorn.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1901. 2. November. Inhaber der Firma **J. Gottfried Egger** in Aarwangen ist **Johann Gottfried Egger**, von und zu Aarwangen. Natur des Geschäfts: Liegenschafts- und Stellenvermittlungsgesellschaft. Bureau in der Vorstadt zu Aarwangen.

Bureau de Courtelary.

1^{er} novembre. Le chef de la maison **L^s P^t Gostely**, à St-Imier, est **Louis-Paul Gostely**, originaire de Bolligen, domicilié à St-Imier. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie, spécialité de chronographes. Bureau: St-Imier, Rue des Jonchères.

1^{er} novembre. **Fritz Moeri**, originaire de Lyss, et **Louis-Paul Gostely**, de Bolligen, les deux à St-Imier, ont constitué à St-Imier, sous la raison sociale **Moeri & C^{ie}**, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} novembre 1901. L'associé **Fritz Moeri** possède seul la signature sociale. Genre de commerce: Achat et vente de montres chronographes. Bureau: St-Imier, Rue de l'Hôpital.

1^{er} novembre. Le 31 octobre 1901, **U. Brosi**, à Soleure, a cessé ses fonctions de directeur de la société anonyme **Actiengesellschaft von R. Vigières Portlandementfabriken Luterbach & Reuchenette**, avec siège à Luterbach (Soleure) (F. o. s. du c., de 1895, n^o 298, page 1244) et **Reuchenette** (commune de Péry, Berne) (F. o. s. du c. du 11 janvier 1896, n^o 9, page 36). Par décision du conseil d'administration de cette société du 28 août 1901, il a été créé deux places de directeur, avec entrée en fonctions pour le 1^{er} novembre 1901. Ont été nommés directeurs: **Rudolf Frey**, ingénieur-mécanicien, de Bâle, à Wilhof près Luterbach, et **Joseph Luterbacher**, de Lohn, à Reuchenette, commune de Péry. Chacun des directeurs a individuellement la signature sociale pour les deux sièges. La société donne procuration à **Linus Misteli**, de Etziken, à Luterbach (Soleure), tant pour les affaires du siège de Reuchenette que pour celles du siège de Luterbach.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1901. 1. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Fabriken Landquart** (Fabriques de Landquart) in Landquart (S. H. A. B. Nr. 4 vom 5. Januar 1901, pag. 14 und dortige Verweisungen) hat in ihrer Verwaltungsratssitzung vom 5. Oktober 1901 die an **Johann Ulrich Liesch** erteilte Prokura widerrufen.

1. November. Die Firma **Joh. Jos. Mani** in Andeer (S. H. A. B. Nr. 73 vom 21. Mai 1883, pag. 585) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 14.001. — 1. November 1901, 11 Uhr a.

Josef Reithoffer's Söhne, Fabrikanten,
Pyrach-Garsten (Oesterreich).

Gummiwaren.

KOSMOS

Nr. 14.002. — 1. November 1901, 11 Uhr a.

Josef Reithoffer's Söhne, Fabrikanten,
Pyrach-Garsten (Oesterreich).

Gummiwaren.



N^o 14.003. — 2 novembre 1901, 8 h. a.
Société anonyme des anciens Ateliers Bourgeois & Delamure,
Genève-Petit-Saconnex (Suisse).

Filiales.

**BOURGEOIS
DELAMURE**

N^o 14.004. — 2 novembre 1901, 8 h. a.

C. Boisot, négociant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Articles de pharmacie et de droguerie.



Nr. 14.005. — 29. Oktober 1901, 11 Uhr a.

Römelsberger & C^o, Fabrikanten,
Glarus (Schweiz).

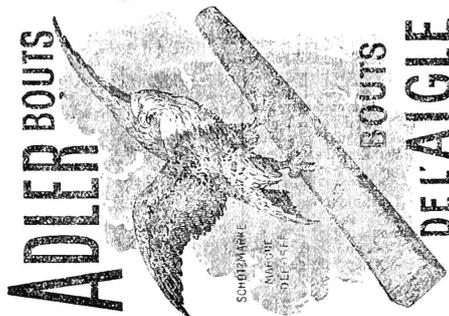


Cigarren.

Nr. 14.006. — 29. Oktober 1901, 11 Uhr a.

Römelsberger & C^o, Fabrikanten,
Glarus (Schweiz).

Cigarren.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Anstufung nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis.

Folgende Uebersichten ergeben sich aus unserer Bearbeitung der Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika monatlich zustellen, für die Monate Oktober und Januar-Oktober der Jahre 1900 und 1901:

Nous avons composé, d'après les données statistiques mensuelles que les consulats des Etats-Unis nous fournissent, le tableau comparatif suivant de l'exportation de la Suisse aux Etats-Unis des mois d'octobre et janvier-octobre des années 1900 et 1901:

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken. — Classement d'après les districts consulaires.

Konsularbezirk St. Gallen. — District consulaire de St-Gall.

	Oktober — Octobre		Jan. - Okt. — Janv. - Oct.	
	1900	1901	1900	1901
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Stickerei in Plattstich, Maschinenstickereien:				
Bandes- und Entredeux (Hamburgs)	4,158,450	3,172,629	25,764,325	20,370,592
Mode-Artikel (handkerchiefs, ties, aprons)	408,165	353,510	3,480,835	3,244,055
Roben	594	6,762	35,995	19,160
Seiden- und Baumwollspitzen	58,670	130,557	1,722,472	2,560,001
Kirchen-Artikel und Metallstickereien	4,670	6,457	25,164	35,823
Stickerei in Kettenstich:				
Vorhänge	313,635	101,123	4,616,538	2,855,878
Mode-Artikel (tiedies, pillow-shams, etc.)	159,111	48,522	1,612,677	641,641
Stickereien insgesamt: *	5,094,295	3,819,560	37,251,006	29,726,650
Plattstichgewebe ¹⁰	135,436	152,470	895,718	924,373
Glatte Baumwollgewebe (Muslins, Cambric, etc.) ¹⁰	93,913	52,755	774,905	866,186
Bunte Baumwollgewebe (Toggenburgerartikel) ¹⁰	5,865	15,229	62,655	61,537
Baumwollwaren ¹⁰	—	4,298	—	—
Baumwollgarn ⁹	—	1,511	38,034	26,293
Unterkleider ¹⁰	—	—	—	1,583
Beuteltuch ⁷	54,125	41,935	356,437	269,771
Strickwaren ¹¹	—	—	—	1,887
Seidenbänder ⁸	—	1,497	20,046	5,988
Seidentuch ¹	—	—	—	5,988
Maschinen und Maschinenteile ¹⁷	1,436	9,123	87,034	211,614
Käse ²⁴	1,474	48,869	1,474	70,783
Kondensierte Milch ²⁵	—	—	2,000	2,000
Horlogerie et fournitures ¹²	—	—	833	1,246
Chokolad ²⁶	—	—	5,868	—
Verschiedenes ²⁸	17,611	9,701	151,192	82,078
	5,404,155	4,147,680	39,651,500	32,257,772

Konsularbezirk Zürich. — District consulaire de Zurich.
(Inkl. Agentur Winterthur.) — (Y compris l'agence de Winterthur.)

	Oktober 1900	Oktober 1901	Jan.-Okt. 1900	Jan.-Okt. 1901
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Seidene und halbs seidene Stöckware ¹	811,018	1,314,958	13,303,012	9,727,695
Seide (Silk, spun) ⁴	—	—	47,302	25,868
Beuteltuch ²	64,327	109,548	669,208	672,521
Rohseide ⁴	—	2,880	272,998	62,260
Strickwaren ¹¹	12,170	18,320	253,058	281,479
Baumwollwaren ¹⁰	5,367	—	51,983	19,594
Wollwaren ¹⁰	—	—	661	4,792
Baumwollgarn ⁹	7,892	11,006	220,647	149,364
Unterleider ¹⁰	—	—	46,362	10,988
Chokolade ¹⁰	—	770	—	770
Oeldruckbilder (oil chromos) ²³	1,671	3,226	23,333	23,373
Aluminium ²⁸	—	12,114	9,798	21,271
Gelatine ²⁸	—	—	8,905	14,166
Käse ²⁴	121,320	113,998	789,966	881,028
Kondensierte Milch ²⁵	8,100	16,200	130,950	113,850
Suppen-Würze ²⁸	7,200	11,411	55,267	51,990
Wein und Spirituosen ²⁷	1,848	728	2,082	1,448
Kurzwaren (Hardware) u. Maschinen ¹⁷	2,888	21,648	126,659	166,524
Wissensch. Instrumente, Reisezeuge ¹⁸	4,719	546	15,788	19,219
Verschiedenes ²⁸	2,863	50,572	98,855	76,564
Total	1,051,888	1,687,875	16,126,534	12,924,749

Konsularbezirk Aarau. — District consulaire d'Aarau.
(Inkl. Agentur Lucerne.) — (Y compris l'agence de Lucerne.)

	Oktober 1900	Oktober 1901	Jan.-Okt. 1900	Jan.-Okt. 1901
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Seidenwaren ¹	—	4,038	—	51,763
Bänder ²	8,518	69,492	269,099	294,851
Strohwaren (Articles en paille) ¹¹	142,651	74,556	809,151	515,704
Katholische Kultusartikel ¹⁹	16,667	4,006	66,386	77,934
Baumwollwaren ¹⁰	4,669	4,863	29,158	35,528
Stickereien ⁵	—	—	—	1,144
Horlogerie ¹³	—	—	—	688
Strickwaren ¹¹	53,515	44,792	650,147	763,932
Chemikalien ²²	—	—	9,291	5,618
Reisszeuge ¹⁶	—	7,019	41,905	54,131
Drogeriewaren ²²	—	—	—	3,507
Käse (Fromage) ²⁴	13,267	10,972	35,420	32,206
Kirschwasser ³⁷	—	—	5,572	4,320
Wein ²⁷	—	—	1,034	—
Musikdosen ¹⁵	—	—	1,127	—
Verschiedenes ²⁸	5,166	19,579	130,525	72,515
Total	244,453	239,312	2,068,815	1,913,791

Konsularbezirk Basel. — District consulaire de Bäle.

	Oktober 1900	Oktober 1901	Jan.-Okt. 1900	Jan.-Okt. 1901
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Floretseide ⁵	100,850	305,039	1,675,713	2,340,497
Bänder ²	102,848	355,809	3,060,720	2,804,668
Strickwaren ¹¹	22,636	20,960	150,127	162,887
Anilinfarben ²²	360,173	372,197	3,275,077	3,066,403
Andere Farbstoffe und Chemikalien ²²	60,772	18,475	482,746	320,534
Häute und Felle, gesalzen ²⁹	91,183	111,185	1,019,847	884,036
Horlogerie et fournitures ¹³	17,514	27,295	163,696	228,588
Wolle und Haare ⁷	14,935	—	101,625	6,469
Maschinen und Maschinenteile ¹⁷	—	—	13,489	—
Käse ²⁴	4,441	4,941	43,734	100,421
Wein ²⁷	—	—	2,496	—
Verschiedenes ²⁸	2,411	9,189	11,808	44,218
Total	776,968	1,224,940	10,003,347	9,961,167

Konsularbezirk Bern. — District consulaire de Berne.
(Inkl. Agentur La Chaux-de-Fonds.) — (Y compris l'agence de La Chaux-de-Fonds.)

	Oktober 1900	Oktober 1901	Jan.-Okt. 1900	Jan.-Okt. 1901
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Käse ²⁴	362,035	372,492	2,830,333	3,070,366
Seidengewebe (Silk tissues) ¹	10,787	4,979	24,152	17,523
Strickwaren ¹¹	60,536	86,872	458,425	564,481
Strohwaren ¹²	9,758	6,101	73,135	98,999
Horlogerie et fournitures ¹³	648,783	738,305	4,156,314	5,212,325
Chokolade ¹⁰	14,141	18,982	67,602	65,882
Absinth und Kirschwasser ³⁷	—	—	85,243	50,715
Wein ²⁷	836	2,186	5,149	5,096
Maschinen ¹⁷	—	—	—	5,020
Verschiedenes ²⁸	12,982	690	56,625	99,912
Total	1,119,558	1,236,107	7,756,983	9,190,319

Verschiedenes — Divers.

Geschäftliche Lage in den Ver. Staaten von Amerika. Die «N. Y. H. Z.» schreibt unter dem 26. Oktober: Allen Berichten zufolge ist die wirtschaftliche Situation gleich befriedigend wie zuvor, obschon mit Rücksicht auf die hohen Preise für fabrizierte Produkte, das Anwachsen der Konkurrenz, die Minderernte in den meisten Bodenprodukten, sowie die im Vergleich zu letztem Jahr geringere Ausfuhr sich in kommerziellen Kreisen eine mehr konservative Stimmung kundgibt. Glücklicherweise besteht keine Ueber-spekulation in den Warenmärkten und bei der prosperierenden Lage des Landes dürfte der Konsum auch fernerhin sich in grossem Umfange behaupten. Das Herbstgeschäft wird durch saisonmässige Witterung begünstigt, in den meisten industriellen Branchen herrscht hohe Aktivität, bei Aussichten auf Andauer derselben bis in das nächste Jahr hinein. Für den grossen Umfang des Verkehrs zeugen nicht nur die Klagen wichtiger Industrien über Mangel an Frachtgelegenheit, sondern auch der gute Stand der Bahneinnahmen, welche in dem ersten Quartal des laufenden Fiskal-jahres die ungewöhnlich guten Resultate in der entsprechenden vorjährigen Periode in den meisten Fällen noch übertreffen.

In der Textilwaren-Branche war der Markt während der Berichtswoche in der Hauptsache zu Gunsten der Verkäufer. In Stapel-Baumwollwaren sind grosse Einkäufe gemacht worden und nun trägt die komplizierte, Arbeiterschwierigkeiten in Aussicht stehende Situation in Fall River dazu bei, die Käufer zurückhaltender und das Geschäft ruhiger zu machen. Die hohen Preise für Baumwollwaren stehen einem lebhaften Exportgeschäft im Wege, doch wissen trotzdem unsere Fabrikanten in den ausländischen Märkten immer mehr Grund zu gewinnen. Dass bereits auch in gebleichten Baumwollzeugen die Ausfuhr sich zu entwickeln beginnt, ist eine beachtenswerte Tatsache. In Wollenwaren wird z. Zt. kein lebhaftes Geschäft gemeldet; doch lässt der Umstand, dass von Boston aus allwöchentlich gegen 5,000,000 Pfd. Wolle zur Versendung gelangen, keine Abnahme der Aktivität in der Wollenwaren-Industrie ersehen. Auch in den übrigen Zweigen des Drygoods-Geschäftes bestehen Zwischensaisons-Verhältnisse, welche den Markt z. Zt. ruhiger erscheinen lassen.

Der Baumwollmarkt kennzeichnet sich, angesichts zunehmender Markt-bewegung und günstiger Ernte-Witterung, durch matte und weichende Tendenz. Bei der guten finanziellen Lage der südlichen Pflanzler darf man ihrerseits jedoch bis zu gewissem Grade eine ablehnende Haltung niedrigeren Preisen gegenüber erwarten, was auf die Preislage in den nächsten Monaten einen Einfluss ausüben dürfte. Die Erntebewegung bleibt immer noch um ca. 500,000 Ballen hinter letztem Jahre zurück, in welchem der Ertrag sich nur auf 9,000,000 Ballen stellte. Die Getreidemärkte sind nach wie

Konsularbezirk Genf. — District consulaire de Genève.
(Inkl. Agentur Vevey.) — (Y compris l'agence de Vevey.)

	Oktober 1900	Oktober 1901	Jan.-Okt. 1900	Jan.-Okt. 1901
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Horlogerie et fournitures ¹³	160,721	298,540	1,092,646	1,703,088
Boltes à musique ¹⁵	46,855	42,939	354,789	297,083
Pierres précieuses imitées ¹⁴	—	—	10,448	3,769
Produits de lait (Milchprodukte) ²⁵	—	7,573	6,760	27,785
Rideaux (Vorhänge) ³¹	—	—	—	1,666
Cuir (Leder) ³¹	—	11,962	89,784	142,111
Instrumente scientifiques ¹⁶	5,307	—	15,701	9,257
Quincaille (Kurzwaren) ¹⁶	44,178	—	232,523	69,263
Machines ¹⁷	—	—	2,385	—
Produits chimiques ²²	—	6,779	32,558	50,020
Fromage ²⁴	—	—	588	—
Chocolat ²⁶	—	6,761	565	20,071
Vin ²⁷	—	1,603	6,434	4,023
Divers (Verschiedenes) ²⁸	6,666	31,490	82,328	143,518
Genf	265,727	407,647	1,975,037	2,466,588
Bern	1,119,858	1,226,107	7,756,983	9,190,319
Basel	776,968	1,224,940	10,003,347	9,961,167
Aarau	244,453	239,312	2,068,815	1,913,791
Zürich	1,051,383	1,687,875	16,126,534	12,924,749
St. Gallen	5,404,155	4,147,680	39,651,500	32,257,772
Total	8,862,544	8,938,561	77,582,216	68,114,386

II. Zusammenstellung nach Kategorien. — Classement par catégories.

	Jan.-Okt. 1900	Jan.-Okt. 1901
	Fr.	Fr.
Seidene und halbs seidene Stöckware — Tissus de soie pure et mélangée en pièce ¹	13,327,164	9,802,964
Beuteltuch — Gaze de soie à bluter ²	1,025,645	942,292
Bänder (seidene und halbs seidene) — Rubans de soie et mi-soie ³	3,349,865	3,105,507
Seide (Silk, spun) — Soie (Silk, spun) ⁴	320,300	88,113
Floretseide — Bourre de soie ⁵	1,675,713	2,340,497
Seidenwaren — Soieries	19,698,692	16,279,373
Stickereien — Broderies ⁶	37,251,006	29,729,460
Wolle, roh — Laine brute ⁷	101,685	6,469
Wollgarn — Fils de laine ⁸	—	—
Baumwollgarn — Fils de coton ⁹	258,681	175,657
Baumwoll- und Wollgewebe — Tissus de coton et de laine ¹⁰	1,875,540	1,924,881
Strickwaren — Tricotage ¹¹	1,521,757	1,774,166
Strohgeflechte — Tresses de paille ¹²	882,236	614,703
Uhren und Uhrenbestandteile — Horlogerie et fournitures ¹³	5,413,489	7,145,835
Bijouterie ¹⁴	17,208	3,769
Musikdosen — Boites à musique ¹⁵	355,916	297,083
Wissenschaftliche Instrumente — Instruments scientifiques ¹⁶	73,394	82,607
Maschinen — Machines ¹⁷	234,567	333,158
Kurzwaren — Quincaille ¹⁸	252,523	69,263
Kathol. Kultusartikel — Articles de culte ¹⁹	66,386	77,934
Häute und Felle — Peaux et cuirs bruts ²⁰	1,019,847	834,036
Leder — Cuir ²¹	89,784	142,111
Anilinfarben — Couleurs d'aniline ²²	3,275,077	3,036,403
Andere Farbstoffe und Chemikalien — Autres produits chimiques ²²	524,395	379,679
Käse — Fromage ²⁴	3,701,465	4,154,804
Kondensierte Milch und Milchprodukte — Produits de lait ²⁵	160,735	133,569
Chokolade — Chocolat ²⁶	74,028	86,723
Spirituosen — Spiritueux ²⁷	105,519	68,093
Verschiedenes — Divers ²⁸	628,536	629,605
Total	77,582,216	68,114,386

NB. Die Hinweisungsziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzuges nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Übersichten nach Konsularbezirken und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letzteren die genannten Kategorien gebildet sind.

NB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des différents districts dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

vor irregulär und entbehren wirksamer Anregung, wengleich die etwas lebhaftere Ausfuhrbewegung, u. a. auch nach Mexiko, besseren Auslandsbedarf reflektiert.

Provisionen haben im Preise etwas nachgegeben, notieren jedoch immer noch ungewöhnlich hoch, wogegen der jüngsten Avance im Kafermarkt gegen Ende der Woche eine scharfe Reaktion gefolgt ist. Im Zuckermarkt sind die Preise unverändert, raffinierter Zucker ist rubig. Thee in etwas festerer Tendenz. In der Lederwaren-Branche beginnt sich die Lage mancher Schuhwaren-Fabrikanten schwierig zu gestalten, da die Preise des Rohmaterials wegen zunehmender Knappheit fortwährend steigen, während sich für das fabrizierte Produkt nicht entsprechend höhere Preise erzielen lassen. Das bemerkenswerteste Vorkommnis im Eisen- und Stahlmarkt für die Woche ist die Ausgabe enormer Ordres seitens der Bahngesellschaften für Stahlschienen und rollendes Material. Die Pressed Steel Car Co. hat Kontrakte für Lieferungen von Stahlwaggons im Werte von \$ 10,000,000 abgeschlossen und der von der Pennsylvania RR. für nächstes Jahr ausgegebene Schienen-Auftrag repräsentiert allein einen Wert von nahezu \$ 5,000,000.

Epidemien. Der Bundesrat hat mit Beschluss vom 5. November, gestützt auf die erhaltene offizielle Mitteilung, dass seit dem 5. Oktober in Neapel kein neuer Pestfall vorgekommen sei, diese Stadt und ihren Hafen als pestfrei erklärt und die gegenüber denselben angeordneten Schutzmassnahmen aufgehoben.

Consulats. Le conseil fédéral a accepté, avec ses remerciements pour les services rendus, la démission offerte par M. Emile Amstein, de Wyla, Zurich, de ses fonctions de consul à Pernambuco (Brésil).

Epidémies. A teneur des rapports qui lui sont parvenus et d'après lesquels il ne s'est plus produit de cas de peste à Naples depuis le 5 octobre écoulé, le conseil fédéral a, en date du 5 novembre, décidé de rapporter, à partir de ce jour, les mesures préventives prises à l'égard de la ville et du port de Naples le 20 septembre dernier.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Deutsche Reichsbank.		Mark			
25. Oktober.	31. Oktober.	25. Oktober.	31. Oktober.		
Metallbestand	911,747,000	896,145,000	Notencirkulation	1,233,255,000	1,284,393,000
Wechselportef.	873,228,600	904,948,000	Kurzsch. Schulden	551,980,000	485,032,000

LOCARNO. Hotel Reber
am See.

Mildestes Klima der Schweiz. — Nebelfrei. — Geschützte Lage. — Alt renommierter deutsches Familienhotel. — Illustr. Prospekt.
(1620) Besitzer: **A. Reber.**

Sommation.

La Compagnie du chemin de fer régional Neuchâtel-Cortailod-Boudry, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel, est dissoute à partir du 1^{er} octobre 1901, ensuite de sa fusion par incorporation avec la Compagnie des Tramways de Neuchâtel.

Pour se conformer aux articles 665, 667, al. 2, et 669, 5^e du code fédéral des obligations, la société dissoute somme tous ceux qui estimeraient avoir à produire des créances contre elle à le faire, auprès du conseil d'administration de la Compagnie des Tramways de Neuchâtel, dans le délai d'un an, à dater du jour de la troisième insertion de la présente sommation.
(1783)

Neuchâtel, le 26 octobre 1901.

Conseil d'administration
de la Compagnie du chemin de fer régional
Neuchâtel-Cortailod-Boudry.

**PATENT-
Ventilations-Füllöfen**

mit Blechmantel und Kachelbekleidung, in 58 verschiedenen Nummern, zur Beheizung von Räumen jeder * * * * * Art und Grösse. * * * * * Dieses vorzügliche Fabrikat übertreft alle bis jetzt existierenden Ofensysteme und erfreut sich rasch steigenden Absatzes im In- und Auslande. Ein Ofen nach diesem vollkommensten Systeme bezahlt seine Anschaffungskosten in kurzer Zeit durch die **Brennmaterial-Ersparnis.**

Illustrierte Preislisten gratis u. franko durch mich oder meine nachstehend * * * verzeichneten Vertreter. * * *

**Ofenfabrik
J. WEGMANN, Oberburg
b. Burgdorf — Kt. Bern.**

Vertreter in Zürich: Herren Snoch, Bodmer & Co, im Seefeld.
» » Wädenswil: Herr J. Gisler, Ofenbauer.
» » Winterthur: Herr D. Weibel-Nötzli.
» » Seen: Herr Andreas Peter, Hafnermeister.
» » Schaffhausen: Herr J. Muehl-Staub, zur Platte.
» » St. Gallen: Herr A. Hofmann, Hafnermeister, z. Harfenberg.
» » Frauenfeld: Herr Pfanner, Eisenhandlung.
» » Rorschach: Herr Gottlieb Beerli, Hafnermeister.
» » Glarus: Herren Fritz & Josua Dürst, Eisenhandlung.
» » Davos-Platz: Herr G. Affolter, Flaschnermeister.
» » Aarau: Herren J. Henz & Co, Eisenhandlung.
» » Luzern: Herren Bielmann & Co, Eisenhandlung.
» » Bern: Herren Schurch & Bähler, Eisenhandlung.
» » Basel: Herren Abt & Kellerhals, Eisenhandlung.
» » Solothurn: Herr C. Banholzer, Eisenhandlung.
» » Olten: Herr Ch. Vogt, Hafnermeister. (1652)

Kapitalkräftiger Kaufmann sucht für den Platz **DAVOS**

Vertretung
erster Firmen zu übernehmen.
Gef. Offerten sub Chiffre **Z D 7704** sind zu richten an **Rudolf Mosse** in Zürich. (1819)

Wegen Todesfall sofort zu verkaufen ein schon lange bestehendes, gut eingeführtes

**Geschäft der
Stoffbranche.**

Nötiges Kapital Fr. 20,000—25,000. Gef. Offerten unter Chiffre **Z V 7721** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1821)

Schweizer,

19 Jahre alt, mit sämtl. Comptoirarbeiten und Buchführung, Korrespondenz etc. vertraut, perfekt in Stenographie und Schreiben und mit guten Vorkenntnissen der englischen und französischen Sprache, sucht sich per Dezember nach der Schweiz zu verändern. Suchender ist Absolvent einer Handelsschule und seit 3 Jahren in Süddeutschland tätig. Gef. Offerten sub **Z Y 7724** erbeten an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1820)

Wer feuerfesten, diebessicheren **Kassenschrank** zu kaufen sucht, sende Offerte sub Chiffre **Z 470 Z** an die Annoncen-Exped. **A. Zehnder, Zürich.** (1809)

Reisender.

Junger Kaufmann, der zwei Jahre in Paris in Stellung war, sucht Reisestelle. — Offerten beliebe man unter Chiffre **Z W 7647** an **Rudolf Mosse** in Zürich zu richten. (1810)

Ueberseeisch.

Wer kann (gegen grosses Honorar) einem jungen, tüchtigen, energischen Kaufmann eine gute ausländische oder überseeische Anstellung verschaffen? (1800)

Offerten sub Chiffre **Z V 7596** an **Rudolf Mosse** in Zürich.

Associe. (1807)

Zur Vergrößerung eines Manufakturwarengeschäftes in Zürich I wird ein aktiver Teilhaber oder eine Teilhaberin gesucht. Kapital-Einlage ca. Fr. 10,000. Günstige Gelegenheit für Damenschneiderin, Weissnäherin oder branchekundige Ladentochter. Gef. Offerten unter Chiffre **Z C 7678** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Münzen ausser Kurs

aller Länder kauft **H. Zandt, Basel,** Streitgasse 16. (1717)

Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

Société du Chemin de fer électrique ROLLE-GIMEL.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi, 16 novembre 1901, à 3 heures de l'après-midi, dans la grande salle du Casino, à Rolle.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1900.
- 2^o Rapport des contrôleurs.
- 3^o Approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1900.
- 4^o Nomination de la série sortante du conseil d'administration.
- 5^o Nomination de deux contrôleurs.
- 6^o Demande de crédit pour l'éclairage électrique.
- 7^o Modifications aux statuts, demandés par le conseil fédéral.

Les cartes d'actionnaires donnent droit à prendre part à l'assemblée, seront distribuées avec les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur présentation des actions, au bureau de **M. A. Roy,** notaire, dès mercredi, 6 novembre et le jour de l'assemblée de 2 heures à 3 heures à l'entrée de la salle.

(1814)

Le conseil d'administration.**Schweiz. Wagen- & Waggonfabrik A.-G.**
(vormals Geissberger & Co.),
Schlieren (Zürich).**Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung**

auf **Samstag, den 23. November 1901, nachmittags 2^{1/2} Uhr,** im Bureau der Gesellschaft in Schlieren.

Traktandum:

==== Statutenrevision. ====

Stimm ausweise können bis zum 20. November, abends 6 Uhr, an unserer Kasse gegen Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden.

Zur Beschlussfassung ist die Vertretung der Hälfte des Aktienkapitals notwendig. (1818)

Zürich, den 5. November 1901.

Der Verwaltungsrat.**Ediktal-Aufforderung.**

Es werden folgende auf die Schweizerische Volksbank lautende Wertschriften vermisst:

- 1) Stammanteilschein Nr. 1963 zu Gunsten des Herrn **Johann Bürki,** Schneider, in Bern, mit Coupons pro 1901 u. ff.
- 2) Die Obligationen Nr. 12820, 12821 und 12822, à Fr. 1000, zu Gunsten des Herrn **Johann Bürki,** Schneider, in Bern.
- Die Obligationen Nr. 40943, 40944, 40945 und 40946, à Fr. 1000, und Nr. 40972, à Fr. 5000, zu Gunsten des Herrn **Johann Bürki,** Schneider, von Bleiken, in Zürich III.

Die Obligationen sämtlich mit Coupons per 1. Oktober 1901 u. ff.

Der oder die allfälligen Inhaber dieser Wertschriften werden hiemit aufgefordert, innert der Frist von sechs Monaten ihre Rechte an denselben bei der Schweiz. Volksbank in Bern geltend zu machen, ansonst die bezeichneten Titel als kraftlos angesehen und der Gegenwert dem Berechtigten ausgehändigt wird. (1804)

Bern, den 31. Oktober 1901.

**Schweizerische Volksbank.
Krebs.**

Ostermundigen-Baugesellschaft.

Der Verwaltungsrat der Ostermundigen-Baugesellschaft ladet hiemit die tit. Herren Aktionäre zu einer ausserordentlichen Generalversammlung ein. Dieselbe findet statt Montag, den 18. November 1901, nachmittags 2 Uhr, im Börsenzimmer des Gesellschaftshauses Museum in Bern.

Traktanden:

Bericht des Verwaltungsrates über den Stand des Unternehmens.

Die Zutrittskarten zur Sitzung können vom 11. November an im Bureau des Herrn Amtsnotar **F. Müller,** Spitalgasse 36, in Bern, sowie vor der Sitzung im Sitzungslokale erhoben werden. (1817)

Bern, den 3. November 1901.

Der Präsident:

J. Oscar Gysi.

Der Sekretär:

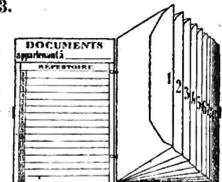
D^r jur. F. Volmar, Fürsprecher.

Pour relier soi-même la Feuille officielle du commerce à réception de chaque numéro, chacun devra procéder la reliure „OPTIMUS“, modèle spécial, solide, de 46 x 32, très pratique, durée indéfinie, prix fr. 3.

Portefeuille à documents, système Optimus.

pour caser méthodiquement: Papiers de famille, contrats, polices, titres, comptes, etc., et mettre la main immédiatement sur toute pièce à consulter. Format 34 x 25, solide et élégant, à 12 compartiments, pouvant être augmentés à volonté. Prix fr. 4.

(1794)

Ch. Durieu, „Optimus“, Vevey.**Uebersetzungsbureau Schuler-Milligan,**

Seewartstrasse 21, Zürich II. (1792)

Uebersetzungen jeder Art unter Mitwirkung tüchtiger Fachmänner.

Specialität: Technische Uebersetzungen.

Sorgfältigste Ausführung. — Mässige Preise. — Absolute Diskretion.